



## Lösungsbogen Nr. 10514 Basis-Seminar ( Teil I + II)

**SV-Mitglieds-Nr.:** \_\_\_\_\_

Vorname, Name \_\_\_\_\_

Anschrift \_\_\_\_\_

PLZ, Wohnort \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_

Ortsgruppe, LG \_\_\_\_\_

Amt in OG \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ Bisher abgelegte Prüfungen / Bisher gezüchtete Würfe

Zu jeder Frage gibt es mindestens eine richtige Antwort, die angekreuzt werden muss. Es können aber auch mehrere oder alle Antworten richtig sein. Für jede richtige Antwort gibt es 2 Punkte. Für jede falsch angekreuzte Antwort werden 2 Punkte abgezogen. Die Prüfung ist bestanden, wenn die angegebene Mindestpunktzahl erreicht wurde.

### Teil I Allgemeiner Teil 10 Fragen

#### Psychologische Grundlagen 2 Frage(n)

- Von welchen Faktoren hängt der Lernerfolg eines Neulings im Übungsbetrieb hauptsächlich ab?**
  - Von der Intelligenz des Lernenden.
  - Von der Zeit, die dem Übungsteilnehmer zur Verfügung steht.
  - Von der Methode, nach der gelernt wird.
  - Von der Motivation, die zum Lernen veranlasst.
  - Von der Schulausbildung des Lernenden.
- Welches sind die Grundantriebskräfte von Lebewesen?**
  - Essen
  - Machtbedürfnis
  - Trinken
  - Bewegungsdrang

#### Versicherungen 2 Frage(n)

- Warum sollten Sie eine Tierhalter-Haftpflichtversicherung für Ihren Hund abgeschlossen haben?**
  - Jeder Hund kann Unfälle verursachen und dabei können erhebliche Kosten entstehen.
  - Als Halter bin ich verpflichtet, für Schäden Dritter aufzukommen, die mein Hund verursacht hat.
  - Eine Haftpflichtversicherung braucht man eigentlich nicht, daran verdienen nur die Versicherungen.
- Welche Versicherungen umfasst die „Sportversicherung“ des SV?**
  - Vereinshaftpflichtversicherung für Ortsgruppen, Landesgruppen und Hauptverein.
  - Unfallversicherung für Mitglieder bei satzungsgemäßen Veranstaltungen.
  - Unfallversicherung für Schutzhelfer.
  - Gebäudeversicherung für die Vereinsheime der SV-Ortsgruppen.

#### Erste Hilfe beim Hund 2 Frage(n)

- Welche vier Punkte sollten bei Erste-Hilfe-Maßnahmen mindestens an einem Hund untersucht werden?**
  - Temperatur
  - Atmung
  - Appetit
  - Puls
  - Schleimhäute
- Was versteht man unter einem „Schock“ beim Hund?**
  - Einen Kreislaufkollaps.
  - Einen lebensbedrohenden Zustand.
  - Einen heftigen Schrecken.

#### Rechtliche Grundlagen 2 Frage(n)

- Was ist unter einem „kameradschaftlichen Umgang“ auf dem Übungsplatz zu verstehen?**
  - Tadel von Hundeführern und Hund sollte nicht durch Schimpfworte und Kraftausdrücke zur Geltung kommen.
  - Sachliche und aufmunternde Belehrung muss stets Vorrang vor einer Schmähkritik haben.
- Wie wird der Ausbildungswart in einer SV-Ortsgruppe bestimmt?**
  - Der Vorsitzende der Ortsgruppe bestimmt, wer Ausbildungswart wird.
  - Die Mitgliederversammlung wählt den Ausbildungswart mit einfacher Mehrheit.
  - Der Vorstand beschliesst mehrheitlich, wer Ausbildungswart sein soll.

#### Struktur des SV 2 Frage(n)

- Welches ist der größte Rassehundzuchtverein der Welt?**
  - Klub für Terrier e.V.
  - Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) e.V.
  - Deutscher Teckelklub e.V.
- Wer hat den Verein für Deutsche Schäferhunde gegründet?**
  - Rittmeister Max von Stephanitz
  - Dr. Christoph Rummel
  - Konrad Adenauer



## Teil II Kynologische Grundlagen 10 Fragen

### Das Wesen des Hundes 3 Frage(n)

11. Mit welchem Fachbegriff werden erlernte Wesenseigenschaften bezeichnet?
- Genotyp
  - Phänotyp
12. Welche Aussagen treffen für einen wesenssicheren und nervenfesten Hundes zu?
- Selbstsicheres Gehabe, frei von Nervosität, Ängstlichkeit und Schreckhaftigkeit.
  - Innere Unsicherheit, hohe Flucht tendenz, Stumpfheit.
  - Gesamtes Gehabe harmonisch und beherrscht.
13. Was versteht man unter Verteidigungsbereitschaft?
- Die Bereitschaft des Hundes, sich in die Meutegemeinschaft Mensch-Hund und dem HF als ranghöheren Meutekumpanen unterzuordnen.
  - Das Bestreben des Hundes, seine Körperkraft zur Abklärung der Rangfolge zu messen.
  - Das Bestreben des Hundes, sich dem Ranghöheren zu unterwerfen.

### Zucht und Aufzucht 2 Frage(n)

14. In welche Entwicklungsphase beim Welpen fällt die beste Zeit für die Trennung von der Mutter?
- Prägungsphase.
  - Sozialisierungsphase.
  - Jugendstufe und Rangordnungsphase.
15. Wie hoch ist das Geburtsgewicht von Deutschen Schäferhundwelpen?
- Ca. 360 bis 600 g
  - Ca. 450 bis 700 g
  - Ca. 750 bis 900 g

### Ernährung und Gesundheit 3 Frage(n)

16. Aus welchen Nahrungsinhalten gewinnt der Körper des Hundes Energie?
- Fett, Eiweiß und Kohlenhydrate.
  - Minerale.
  - Spurenelemente.
  - Fettsäuren
17. Wodurch werden Ohrenkrankheiten beim Hund verursacht?
- Durch Ohrenschmalz.
  - Durch Schmutz und Fremdkörper.
  - Durch Milben.
18. An welchen Gliedmaßen können sogenannte Wolfsklauen auftreten?
- Vorderläufe
  - Hinterläufe
  - Vorder- und Hinterläufe

## Anatomie 2 Frage(n)

19. Was ist die ideale Widerristhöhe beim Deutschen Schäferhündruden?
- 58 bis 59 cm
  - 63 bis 64 cm
  - 68 bis 69 cm
20. Das durchschnittliche Körpergewicht beträgt bei Rüden...
- ca. 25 bis 30 kg
  - ca. 30 bis 40 kg
  - ca. 35 bis 45 kg

## Auswertung

Fragen insgesamt: 20  
 Höchstpunktzahl: 66  
 Mindestpunktzahl: 46

Erreichte Punktzahl:

- Bestanden  
 Nicht bestanden

Unterschrift Prüfungsleiter